

# Die neue Bake - digital -



Informationsblatt des Landesverbandes

Ausgabe Nr. 5

Juli 2021



## Vorwort des Landesverbandsleiters

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

lange hat es gedauert, aber so ganz langsam kommt nach dem Abflauen der „3. Welle“ im Rahmen der Corona-Pandemie wieder Bewegung in mögliche Aktivitäten. Einige unserer Mitgliedsvereine werden sicherlich auch nun ihre JHV 2021 terminiert haben und auch der ein oder andere Shanty-Chor startet wieder in seine Proben oder ist es schon.

Mit dem Planen von Veranstaltungen im Jahr 2021 müssen wir weiterhin noch zurückhaltend sein und die weitere Entwicklung im Blick behalten – das Corona-Virus mutiert ja zu immer wieder neuen Varianten. Aber so wie es aussieht, können wir das Jahr 2022 wieder etwas optimistischer angehen. Das ist auch wichtig, denn irgendwann helfen Durchhalteparolen nicht mehr weiter.

Viel zu berichten gibt es daher aus unserem Landesverband zurzeit noch nicht, dafür habe ich wieder einen Bericht über die Frühjahrstagung in Laboe von Anfang Mai zusammengestellt.

Was gibt es sonst: Die Teilnahme mit einem Info-Stand des Landesverbandes am „Tag der Niedersachsen“ habe ich abgesagt, da es zu wenige Rückmeldungen aus unseren Mitgliedsvereinen für Standpersonal gegeben hat. Ohne Helfer sind solche Aktionen nicht möglich – schade, aber nicht zu ändern. So werde ich wohl als Besucher am TdN teilnehmen.

Im September wollen wir unsere LV-Tagung bei der MK Hannover durchführen und Ende Oktober soll dann der diesjährige Abgeordnetentag in Erfurt stattfinden. Viele unserer MV nehmen ja wieder nicht selbst daran teil, obwohl Erfurt doch recht zentral liegt – schade eigentlich!



Ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer und immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel.

Bleibt alle bei Gesundheit, ich verbleibe

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Holger Quentin  
Landesverbandsleiter





# Landesverband – Adressen

## Vorstand

LV-Leiter

**Holger Quentin**

Rote Straße 33  
37073 Göttingen  
Fon: 0551 41716

[Holger.Quentin@mk-goettingen.de](mailto:Holger.Quentin@mk-goettingen.de)

Referentin für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
und Schriftführerin

**Iris Quentin**

Rote Straße 33  
37073 Göttingen  
Fon: 0551 41716

[Iris.Quentin@mk-goettingen.de](mailto:Iris.Quentin@mk-goettingen.de)

stellv. LV-Leiter

**Ralf Schwabe**

Ernst-Reuter-Str. 8b  
38350 Helmstedt  
Fon: 0172 5434234

[ralfschwabe@gmx.de](mailto:ralfschwabe@gmx.de)

Ehren-Landesverbandsleiter  
seit 25.04.2015

**Hans-Heinrich Warnecke**

Große Kampstraße 6  
38690 Goslar  
OT Vienenburg  
Fon: 05324 798822

[heinrich.warnecke@t-online.de](mailto:heinrich.warnecke@t-online.de)

## Marinekameradschaften und Marinevereinigungen

MJ Braunschweig e.V.

**Boris Laue**

Rehwinkel 24  
34376 Immenhausen  
[boris.laue@mjbs.de](mailto:boris.laue@mjbs.de)

MK Clausthal-Zellerfeld  
Komm.

**Klaus Peter Kühl**

Mobil: 0172 4105577  
[kaffeehausergerland@freenet.de](mailto:kaffeehausergerland@freenet.de)

Anschrift Marineheim:  
Thomas-Merten-Platz 1  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Mobil: 01575-2778121  
[www.mk-clz.de](http://www.mk-clz.de)

MK Hameln e.V. .

**Fritz Grube**

Im Knick 23  
31789 Hameln  
Fon: 05151 63100  
[www.marinekameradschaft-hamelnde.de](http://www.marinekameradschaft-hamelnde.de)

MV Braunschweig von 1893 e.V.

**Uwe Heiser**

Rastenburgweg 2  
38124 Braunschweig  
Anschrift Marineheim:  
Eisenbüttelerstr. 25b  
38122 Braunschweig  
Mobil: 0151 27071332  
[vorstand@mvg-braunschweig.de](mailto:vorstand@mvg-braunschweig.de)

MK Göttingen e.V.

**Holger Quentin**

Rote Str. 33  
37073 Göttingen  
Fon: 0551 41716  
[Holger.Quentin@mk-goettingen.de](mailto:Holger.Quentin@mk-goettingen.de)  
[www.mk-goettingen.de](http://www.mk-goettingen.de)

MK Hann. Münden

**Axel Nelges**

Burgstr.14,  
34346 Hann. Münden  
Fon: 05541 6949  
Fax: 05541 6949  
[djollo@t-online.de](mailto:djollo@t-online.de)



# Landesverband – Adressen

## Marinekameradschaften und Marinevereinigungen

MK Hannover von 1898 e.V.  
"Prinz Adalbert von Preussen,,

**Lothar Brüssing**

Voßstr. 15

30161 Hannover

Mobil: 0160-6540406

[bruessing\\_hannover@hotmail.de](mailto:bruessing_hannover@hotmail.de)

[www.marinekameradschaft-hannover.de](http://www.marinekameradschaft-hannover.de)

MK Bad Harzburg

**Andreas Ahäuser**

Im Kirchenfelde 50

38667 Bad Harzburg

Fon: 5322 780737

Fax: 05322 83529

[andreas.ahaeuser@oeffentliche.de](mailto:andreas.ahaeuser@oeffentliche.de)

[www.mk-badharzburg.de](http://www.mk-badharzburg.de)

MK „von der Tann“ Helmstedt e.V.

**Heinz Uhlemann**

Albrechtstr. 20

38350 Helmstedt

Fon: 05351 7373

[mk.helmstedt@t-online.de](mailto:mk.helmstedt@t-online.de)

MK Hildesheim und Umgebung von 1910

**Michael Nolte**

Wolfstieg 33

31139 Hildesheim

Fon: 05121 41367

[nolte@marinekameradschaft-hildesheim.de](mailto:nolte@marinekameradschaft-hildesheim.de)

[www.marinekameradschaft-hildesheim.de](http://www.marinekameradschaft-hildesheim.de)

MV Holzminden

Komm.

**Eichholz Manfred**

Schlesierstr. 13

37603 Holzminden

[manfred.eichholz@ewetel.net](mailto:manfred.eichholz@ewetel.net)

MK Kreiensen und Umgebung

„Admiral von Hipper“

**Dieter Henze**

Lindenstr. 31

37574 Einbeck-Flecken Greene

Fon: 05563 5425

Fax: 05563 1337

[D.E.W.Henze@gmx.de](mailto:D.E.W.Henze@gmx.de)

MK Oker

**Hans Hermann Waschinski**

Osterwieker Straße 57

38690 Vienenburg

Fon: 05324 2204

[waschinski@t-online.de](mailto:waschinski@t-online.de)

[www.mk-okker.npage.de](http://www.mk-okker.npage.de)

MK Salzgitter e.V.

**Heye Steinberg**

Kastanienstraße 20

38268 Lengede

Fon: 05344 959840

Mobil: 0175 8927436

[evaheye@t-online.de](mailto:evaheye@t-online.de)

[www.marinekameradschaft-Salzgitter.de](http://www.marinekameradschaft-Salzgitter.de)



## Landesverband – Termine

<b>Juli</b>		
2.	MK Göttingen	Jahreshauptversammlung
16.	MK Kreiensen	Jahreshauptversammlung
<b>August</b>		
29.	MK Göttingen	Sommerfest (ohne Gäste)
<b>September</b>		
11.	alle	LV-Tagung in Hannover
<b>Oktober</b>		
10.	MVg Braunschweig	Auftritt Marine-Shanty-Chor TdN in Hannover
10.	MK Kreiensen	Auftritt Shanty-Chor TdN in Hannover
30.	alle	AO-Tag in Erfurt
<b>Dezember</b>		
5.	MK Göttingen	Weihnachtsfeier mit Brunch

Das sind die derzeit bekannten Termine der Mitgliedsvereine für das restliche Kalenderjahr 2021. Vielleicht gibt es in der nächsten „Die neue Bake – digital“ noch weitere Termine für das vierte Quartal.

Falls das eine oder andere doch noch stattfindet, übersendet es per Mail und wir geben es an die anderen weiter!



## Geburtstage

### ***Juli 2021***

#### **80**

01.07.	Karl-Heinz Strüver	MK Hameln e.V.
17.07.	Jochen Dutschke	MK Hameln e.V.
22.07.	Klaus Brüger	MK Göttingen e.V.

#### **75**

22.07.	Detlef Knoblauch	MK Göttingen e.V.
--------	------------------	-------------------

#### **70**

29.07.	Ralf Klages	MK Hameln e.V.
--------	-------------	----------------

### ***August 2021***

#### **85**

14.08.	Gisela Neumeister	MK Göttingen e.V.
--------	-------------------	-------------------

#### **80**

07.08.	Dieter Niemeyer	MK Hameln e.V.
08.08.	Karlheinz Harland	MK Hameln e.V.
19.08.	Evelin Strüver	MK Hameln e.V.
23.08.	Bernhard Gregor	MK Oker e.V.
23.08.	Reinhard Schnur	MK Göttingen e.V.

#### **75**

21.08.	Hans-Heinrich Warnecke	MK Salzgitter e.V.
--------	------------------------	--------------------

#### **70**

09.08.	Kurt Sinske	MK Göttingen e.V.
25.08.	Achim Schulz	Hannover von 1898 e.V. "Prinz Adalbert von Preußen"



## Geburtstage

### **September 2021**

#### **80**

07.09. Gerda Beyland MK Göttingen e.V.

#### **75**

03.09. Ingrid Bartsch MK Clausthal-Zellerfeld e.V.

07.09. Wilfried Müller MK Oker e.V.

17.09. Jürgen Wulf MK Clausthal-Zellerfeld.

24.09. Peter Hachmeister MK Oker e.V.

#### **70**

05.09. Burkhard Metge "Admiral von Hipper" Kreiensen und Umgebung e.V.

18.09. Lothar Kratzke MK Hildesheim und Umgebung von 1910

### **Oktober 2021**

#### **85**

12.10. Gerd Ahrens Hannover von 1898 e.V. "Prinz Adalbert von Preußen"

#### **75**

05.10. Johann Kleen MV Braunschweig von 1893 e.V.

07.10. Reinhold Schmied MK Göttingen e.V.

18.07. Heinz Schramm MK Salzgitter e.V.

28.10. Wolfgang Gasz MK Clausthal-Zellerfeld

#### **70**

09.10. Margrit Heine MV Braunschweig von 1893 e.V.

12.10. Werner Sussek MK Göttingen e.V..

30.10. Werner Kühne MK Hildesheim und Umgebung von 1910



## Wir nehmen Abschied

### **Henning Bornhoff**

\*06.03.1942  
†13.04.2021  
MK Salzgitter

### **Anton Epp**

\*06.03.1942  
†11.04.2021  
MK Salzgitter

### **Michael Haake**

\*29.11.1959  
†24.04.2021  
MK Göttingen

### **Rudolf Stadler**

\*03.10.1919  
†12.05.2021  
MK Hann. Münden

„Die Toten sind nicht fort, sie gehen mit.  
Unsichtbar sind sie nur, unhörbar ist ihr Schritt.“

**Gorch Fock**



## Aus dem Landesverband

### **Rettungscrew gesucht! – Mission Marine-Ehrenmal erhalten – Spendenaktion für das Marineehrenmal**

Bereits mehrfach war darüber informiert worden, dass ein erheblicher Sanierungsbedarf am Marineehrenmal (MEM) des Deutschen Marinebundes (DMB) besteht. Die Kosten werden bei mehreren Millionen Euro liegen, dank des Einsatzes mehrerer Bundestagsabgeordneter und des DMB-Präsidiums hat der DMB aber bereits erhebliche finanzielle Zuschüsse über rund 2,7 Mio. € zugesagt bekommen. Allerdings verbleibt ein Delta von einem mindestens nochmal so hohen Betrag, der durch Spenden geschlossen werden muss.

Gestartet dazu ist Ende April die Spendenaktion „Rettungscrew gesucht!“, es gibt dazu auch einen Internet-Auftritt unter

[www.marine-ehrenmal-erhalten.de](http://www.marine-ehrenmal-erhalten.de).

Alle Mitgliedsvereine im DMB sind dazu aufgerufen, sich aktiv an dieser Spendenaktion zu beteiligen. Das können einerseits eigene Geldspenden sein, andererseits aber auch Veranstaltungen, bei denen Spenden gesammelt werden, z. B. Sommerfeste, Shanty-Chor-Konzerte usw. Zwar ist es im Moment noch problematisch, Veranstaltungen und Konzerte auszurichten, aber es ist davon auszugehen, dass 2022 hier wieder mehr organisiert werden kann.

Über die Bundesgeschäftsstelle kann auch eine Presserklärung angefordert werden, die vor Ort genutzt werden kann, um auf diese Aktion oder eigene in Verbindung mit der Spendenaktion hinzuweisen.

Die MK Hildesheim hat bereits erfolgreich als „Rettungscrew“ zu dieser Spendenaktion beigetragen und im Juni eine Summe von 1.100 € auf das Spendenkonto überwiesen.

Holger Quentin



## Aus den Mitgliedsvereinen



### MK Göttingen

#### Shanty-Chor-Restart nach zweitem Lockdown im Juni 2021

Nachdem der Shanty-Chor schon 2020 Corona-bedingt eine Probenpause von Mitte März bis Anfang Juli machen musste, machte der zweite Lockdown gar Proben von Mitte Oktober 2020 bis Mai 2021 vollkommen unmöglich.

Erst die positive Entwicklung der Inzidenzwerte und die daraus resultierenden Lockerungen der Niedersächsischen Corona-Verordnungen erlaubten dann ab Ende Mai wieder Proben. Abhängig von den lokalen Inzidenzwerten aber ggf. nur draußen; für eine anderweitige Planung schwankten die Werte immer noch zu stark. Und bei der Wetterlage im Mai war kein Gedanke an „Outdoor“-Singen zu verschwenden: nass und viel zu kalt.

Am 10. Juni war es dann aber endlich wieder soweit: Die Vorfreude aller Sänger, Musikerinnen und Musiker und selbstverständlich auch des Chorleiters war groß. Nach vielen Monaten traf man sich endlich wieder zum Singen und Musizieren! Im Vorfeld war der Impfstatus abgefragt worden und zur Sicherheit mussten nicht vollständig Geimpfte oder Genesene einen tagesaktuellen Schnelltest vorlegen – alles zur Sicherheit vor einer evtl. neuen Viruswelle und zum Schutz der überwiegend älteren Mitglieder. Eine Hygieneverordnung gab es ja noch aus dem Vorjahr, die musste also nur entsprechend aktualisiert werden.

Nach nahezu acht Monaten Probenpause haben zwar nicht alle Töne gleich richtig gesessen, aber das Wichtigste war erst einmal wieder das Gemeinschaftserlebnis.

Ab Ende Juni hieß es dann wieder: Singen im Saal, so wie es bis zum letzten Lockdown auch praktiziert worden war.

Alle hoffen nun, dass es keine weitere Corona-bedingte Unterbrechung geben wird und die gebuchten fünf Weihnachtskonzerte wie geplant stattfinden können.

Erster Auftritt nach dann eineinhalbjähriger Auftrittspause soll Ende August auf dem Sommerfest der MK sein, das dieses Jahr vereinsintern ohne Gäste durchgeführt wird.

Text: Holger Quentin



# Aus den Mitgliedsvereinen

## MK Göttingen

### Endlich wieder zurück zur Normalität?!

Nach 9 Monaten Corona-bedingter Pause trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der MK Göttingen wieder zu einer Versammlung.

Die vom März verschobene Jahreshauptversammlung fand statt. Es gab zwei Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften in der MK. Außerdem stand die Wahl des 2. Vorsitzenden an. Axel Rach wurde einstimmig wiedergewählt. Da es weder vom Vorsitzenden Holger Quentin noch vom Schatzmeister Michael Klett viel zu berichten gab – es hat nicht viel stattgefunden in den vergangenen 15 Monaten seit der letzten Jahreshauptversammlung – dauerte die Versammlung nicht sehr lange. Erste Pläne für Gästefreie Veranstaltungen wurden bekanntgegeben. Für alle Anwesenden stand danach das Wichtigere an: Viele haben sich nach acht Monaten erstmals wieder getroffen. Es gab viel zu erzählen. Bei Getränken und vielen Gesprächen wurde noch einige Zeit beisammengesessen.

Wir alle hoffen, dass es jetzt endlich wieder zu weiteren Treffen kommen wird.



Der geschäftsführende Vorstand

Text und Fotos: Iris Quentin



Die Jubilare mit 1. und 2. Vorsitzenden:  
vlnr: Axel Rach, Gerhard Wilhelm,  
Dieter Jäkel, Holger Quentin



## Aus den Mitgliedsvereinen

### MK Hildesheim und Umgebung von 1910

#### Geht der Törn?

Das war lange die Frage mit ungewisser Antwort. Drei Tage vor dem geplanten Starttermin lockerte die Schleswig-Holsteinische Landesregierung die Coronaverordnung so weit, das die Antwort endlich hieß: „Ja, wir können auslaufen“.

So machten sich Anfang Juni sechs Kameraden der MK Hildesheim auf den Weg nach Flensburg, um dort die gecharterte 45er Segelyacht HAITHABU zu übernehmen. Am späten Nachmittag war der Proviant übernommen und gestaut, die Kojen waren gebaut und Skipper Helfried Huch mit seiner Crew war klar zum Auslaufen. Das wurde allerdings auf den nächsten Morgen gelegt.

Der erste Schlag führte durch die Flensburger Förde zunächst nach Gelting. Der Himmel war bewölkt, Wind war ausreichend vorhanden, allerdings aus der falschen Richtung. So musste den ganzen Tag gekreuzt werden. Am nächsten Morgen hatte sich das Wetter geändert: Blauer Himmel, Sonne, aber nun fast kein Wind. Die Strecke nach Laboe musste die Crew also weitgehend unter Motor zurücklegen.

Kurz vor dem Einlaufen in Laboe wurde die HAITHABU von der Wasserschutzpolizei Kiel zwecks Kontrolle von Boot und Besatzung angelaufen. Sie begleitete den Segler zunächst in den in den Karten als „Museumshafen“ bezeichneten Hafen im Zentrum der Stadt. Der Begriff hat sich offensichtlich noch nicht durchgesetzt. Sowohl den Beamten als auch der Segelcrew war er jedenfalls neu. Da dort alle Liegeplätze belegt waren, wurde das Boot – von der Wapo begleitet - schließlich in der nebenliegenden Marina festgemacht. Die anschließende Kontrolle der sehr freundlichen Polizisten (ist ja bei der Wapo die Regel) ergab keinerlei Beanstandungen. So wünschte man sich gegenseitig „Gute Fahrt“. Die Segler machten sich klar zu ihrem ersten ausgedehnten Landgang. In Laboe trafen sie sich mit ihrem alten Freund und Kameraden Friedhelm Reker, der gerade seinen Dienst am Ehrenmal beendet hatte. Es wurden reichlich Informationen über die MK, den DMB und „Ole Schippen Laboe“ – die MK Hildesheim ist dort Mitglied – ausgetauscht.



## Aus den Mitgliedsvereinen

### MK Hildesheim und Umgebung von 1910

Der weitere Törn führte bei immer noch wenig Wind nach Eckernförde und tags darauf nach Kappeln. Dort hatte sich Bordfotograf Kai-Uwe Wulf-Sterr mit einem ehemaligen Kameraden verabredet. Die gemeinsamen Stunden reichten nicht aus, um alle Neuigkeiten und Geschichten aus alten Zeiten auszutauschen. So wurde die ganze Crew kurzerhand für den nächsten Abend zum Grillen nach Rabel eingeladen. Die hier folgenden Stunden an Land waren ein Highlight des Törns, welches sicher alle lange in Erinnerung behalten werden.

Der letzte Tag der Reise führte durch die Flensburger Förde – wieder bei Wolken und Wind aus der falschen Richtung – zurück in den Heimathafen der HAITHABU. Schon vor dem Festmachen dort war sich die Besatzung einig, im kommenden Jahr den nächsten Törn anzugehen – wenn es Corona zulässt.

Text: Peter Schwitalla  
Fotos: MK Hildesheim



Ausgiebiges Frühstück in Laboe



Die Crew der HAITHABU (v. l.: Berthold Wreczycki, Helfried Huch, Peter Schwitalla, Frank Malinowski, Michael Nolte, vorn: Kai-Uwe Wulf-Sterr)



## Aus den Mitgliedsvereinen

### MK Salzgitter

#### **Avatar, ein Segeltraum in der Corona-Zeit**

Ich, Norbert, habe schon Törns mit der GREIF und der ROALD AMUNDSEN gemacht und empfand diese als tolle Erlebnisse. Sie waren und sind auch heute noch sehr schlicht aber schön.

Dann erfuhr ich von einer ehemaligen Mitseglerin, dass es auch noch eine andere Art von Mitsegeln gibt, mit ein wenig mehr Luxus auf der AVATAR.

Eigentlich sollte der Törn schon 2020 stattfinden, fiel aber der Corona-Pandemie zum Opfer. Also wurde daraus der Termin 30.05.2021. Es war erst der zweite richtige Törn 2021. Eigentlich sollte es Richtung Dänemark gehen, aber aufgrund von Corona konnten nur deutsche Häfen angelaufen werden.

Klaus, ein Kamerad aus unserem Shantychor der Marinekameradschaft Salzgitter, und ich mussten einen Tag vorher, also Samstag einen Coronatest machen lassen, sind dann Sonntag nach Kiel zum Tiessenkai in Kiel Holtenau direkt in die Nähe der Schleuse gefahren und um 19:45 Uhr an Bord der AVATAR gegangen.

Wir wurden gleich herzlich vom Kapitän begrüßt und in unsere Räumlichkeit geführt.

Die Kajüte war etwas eng. Hatte aber alles was man braucht: zwei gute Kojen übereinander, ein kleines Waschbecken mit Ablage und eine tolle Dusche.

Nachdem wir ausgepackt und uns ein wenig frisch gemacht hatten, begrüßten wir die anderen Mitseglerinnen und Mitsegler und lernten die Crew näher kennen. Danach gab es ein tolles Abendessen. Es wurde noch geklönt und später zur Ruhe gegangen.

Am Montag ging bei bestem Wetter die erste Fahrt nach Eckernförde.

Dienstag fuhren wir bei super Wetter und liefen Orth auf Fehmarn an. Da wenig Wind war, ließ der Kapitän das Schlauchboot ins Wasser und wir durften alle schöne Aufnahmen vom Wasser aus machen und die wilde Fahrt mit dem Schlauchboot genießen. Die Crew und Besatzung saßen abends zusammen und unterhielten sich. Es war einfach schön.

Mittwoch war dann Kappeln unser Ziel und das bei bestem Segelwind und Sonnenschein. Mein Platz war wie so oft vorne auf dem Klüverbaum, von wo ich zum Beispiel die gesamte Schlei und das Schiff beobachten konnte.

Donnerstag ging es weiter nach Laboe. Hier wurde ein köstliches „Farewell-Dinner“ serviert. Mit einer kurzen Überfahrt nach Kiel endete der Törn am Freitag.

Ein wunderschönes Erlebnis nach den vielen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie.



## Aus den Mitgliedsvereinen

### MK Salzgitter



Text und Fotos: Klaus Pohlack und Norbert Siedentop



## Mitteilungen des Landesverbandsleiters

### Frühjahrstagung des Erweiterten Vorstands am 07./08.05.2021

Nach erster Terminverschiebung wegen der Corona-Pandemie vom ursprünglichen Termin Anfang April konnte die Frühjahrstagung Anfang Mai in Präsenz in Laboe durchgeführt werden, allerdings haben nicht alle Mitglieder des Erweiterten Vorstands teilgenommen, so auch der LVL Süd-Niedersachsen nicht.

Auf Grund der massiven Einschränkungen des DMB durch Corona musste ein internes Darlehen über 270 T€ aufgenommen werden, der aktuelle Kassenstand beträgt ca. 125 T€, d. h. ohne interne Darlehensaufnahme wären die Zahlen negativ.

Ab 17.05.2021 kann das Hotel wieder Umsätze generieren, da die Hotels in Schleswig-Holstein dann wieder öffnen dürfen; bislang gab es nur wenige Geschäftsreisende. Die seit einigen Wochen wieder geöffnete Außengastronomie hat auf Grund fehlender Touristen nur geringe Umsätze.

Die Kampagne Tapetenwechsel läuft ab 17.05.2021 wieder an; alle bisher zugesagten Teilnehmer werden nun für ein Wochenende im „Admiral Scheer“ untergebracht – zahlreiche Kooperationspartner sind aufgrund der Krise zurzeit ausgefallen.

Der MSG-Shop konnte trotz Einnahmeausfällen im stationären Geschäft ein gutes Onlinegeschäft verzeichnen.

Bzgl. der Sanierung des Marineehrenmals (MEM) beträgt der aktuelle Spendenstand knapp 79.000 € (ca. 6,3% des Bedarfs). Die anderen maritimen Verbände haben ebenfalls bereits Spendenaufrufe in ihren Magazinen abgedruckt. Es sollen nun alle animiert werden, an den DMB-Aktionen teilzuhaben und eigene Aktionen zu initiieren.

Für die Sanierung des MEM hat der Deutsche Bundestag bis zu 2,25 Mio€ zur Verfügung gestellt, die durch das Bundesministerium für Kultur und Medien verwaltet werden. Für 2021 ist eine erste Zahlung i. H. v. 700.000 € eingeplant, der Restbetrag wird in den folgenden Jahren ausgezahlt.

Das Land Schleswig-Holstein stellt 460.000 € verteilt auf drei Jahre zur Verfügung. Das Bauvorhaben muss wegen des Umfangs von 4,6 Mio. € europaweit ausgeschrieben werden. Präsident Maurus bedankte sich vor allem bei den MdB Eckhard Rehberg, Ingo Gädechens und Melanie Bernstein für die Unterstützung im Haushaltsausschuss und allen weiteren MdBs, die beteiligt waren, aber leider keinen direkten Kontakt zum DMB aufgenommen haben.



## Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Die Spendenkampagne für das MEM brachte zudem ein überwiegend positives Medienecho. Vizepräsident Schiebert berichtete von aktuellen und geplanten Aktionen, die in Zusammenarbeit mit der Marketingagentur Marktrausch erarbeitet wurden, u.a. Flyer, Poster, Banner, Rettungsbüddel, Aufkleber und ein Aktionshandbuch. Es wurde eigens eine Spendenhomepage eingerichtet: [www.marine-ehrenmal-erhalten.de](http://www.marine-ehrenmal-erhalten.de), auf der sich u. a. bereits ein Grußwort des Inspektors der Marine, Vizeadmiral Schönbach, befindet.

Alle MKen und LVL sollten sich den Aktionen anschließen, wodurch man nicht nur ein gemeinsames Ziel, sondern vielleicht auch den ein oder anderen neuen Mitstreiter für die MK gewänne. Auch sollte an die örtliche Presse herangetreten werden: Mit jeder Aktion und jeder Spende könne man sich an die Presse wenden und dort mit einem kleinen Artikel auf die Aktion „Rettungscrew gesucht“ verweisen und idealerweise noch das Spendenkonto in den Bericht einbauen. Eine Musterpresseerklärung ist bei der Bundesgeschäftsstelle erhältlich.

Zur DMA, den Parlamentarischen Frühstückten und Expertengesprächen konnte Vizepräsident Haase nichts berichten, da seit der letzten Veranstaltung am 12.03.2020 keine weiteren Veranstaltungen stattfinden konnten. Referenten wie der Präsident des VDI oder Admiral Rühle ständen aber für kommende Veranstaltungen bereit.

Zum 01.04.2021 wurde die ARCONA durch den DMB von der MK Wilhelmshaven übernommen und in diesem Zuge die „ARCONA-Verwaltungs- und Betriebs GmbH“ gegründet. In der Vorbereitung wurde das Schiff bezüglich notwendiger Instandsetzungsarbeiten grob begutachtet. Die Crew der ehemaligen BRAUNSCHWEIG-Fahrer hat einen ersten Arbeitseinsatz mit vier Personen bereits hinter sich gebracht und kleinere Arbeiten durchgeführt. Die Instandsetzung soll als Bausubstanz abgeschrieben werden und über die Pachtzahlung der GmbH wieder an den DMB zurückfließen.

Der Betrieb soll schnellstmöglich im Rahmen der Corona-Einschränkungen aufgenommen werden.

Maurus berichtete noch einmal von der Ausstellung „Frieden gestalten“, die von Dr. Witt in Zusammenarbeit mit österreichischen Studentinnen konzipiert wird. Diese wurde mit 30 T€ durch Herrn Brandes vorfinanziert. Ende Mai/Anfang Juni 2021 soll das Konzept abschließend besprochen und geplant werden, damit im Anschluss die Umsetzung beginnen kann.



## Mitteilungen des Landesverbandsleiters

BGF Brach berichtete, dass der Altersschnitt in der BGSt in den letzten zwei Jahren durch Verrentungen von ca. 58 auf 35,5 Jahre gesenkt worden ist.

Die aktuellen Ansprechpartner in der Geschäftsstelle sind:

Mike Brach: Bundesgeschäftsführer

Larissa Lutz: Vorzimmer

Christina Kunz: Mitgliederverwaltung

Imke Schade: Online-Shop und Kassenpersonalbetreuung

Jana Tresp: Medien und PR

Auch einige Mitarbeiter im Bereich des Kassenpersonals seien in den Ruhestand gegangen, zum 03.05.2021 erfolgte hier eine Neueinstellung.

Die Einnahmen fallen aufgrund von Corona weiterhin sehr gering aus: Im April 2021 lagen die Einnahmen 70% unterhalb der Einnahmen von April 2019.

Geplant ist auch wieder der Einsatz des Infomobils, vorher muss aber für die Ausstattung ein neues Konzept erarbeitet werden sowie die Außenseite erneuert werden; im derzeitigen Zustand ist das Infomobil nicht für Werbezwecke geeignet. Die aktuell angespannte Haushaltslage lässt für 2021 hier keine Möglichkeiten.

Ausführlich erfolgte die Beratung und Beschlussfassung zur neuen Satzung, die die Satzungskommission vorgelegt hatte. Hier werden noch zahlreiche Überarbeitungen eingearbeitet.

Zur Errichtung eines Gedenkortes für auf See bestattete Menschen auf einer Freifläche des MEM-Geländes gab es neue Ideen. Das Thema führte zu reger Diskussion mit unterschiedlichsten Standpunkten zu diesem Thema, von persönlicher Ablehnung, über den Konflikt zwischen anonymer Seebestattung und Seebestattung aus Verbundenheit zum Meer bis hin zu starker Befürwortung. Brach berichtete, dass es derzeit gelebte Praxis sei, dass viele Angehörige in der Gedenkhalle oder auf dem Turm ihren auf See bestatteten Angehörigen gedachten und teilweise Blumen niederlegten.

Die Abstimmung ergab eine klare Mehrheit für die Errichtung bei zwei Gegenstimmen, es werden jetzt die Stellungnahmen der Deutschen Marine und der Denkmalpflege zur Errichtung eingeholt.

Der Deutsche Nautische Verein (DNV) hat den DMB als Kooperationspartner beim Schiffahrtstag 2022 in Bremen angefragt. Der DNV hat ein erstes Konzept für ein Wochenende Ende September zugesandt, der DMB sei jetzt aufgefordert, sich mit einzubringen.



## Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Erste Gespräche mit dem Inspekteur der Marine sollten klären, ob der DMB gemeinsam mit der Marine dort präsent sein könne. Der DMB wird hier mehr als Mittler als als Akteur gesehen, eine solche Partnerschaft kann aber einen Imagegewinn bringen.

Eine Kooperation erfolgt mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bzgl. einer Veranstaltung zum Thema „Seekriegsgräber“, wozu Ende August/Anfang September 2022 eine Veranstaltung stattfinden soll.

Der Gedenkstein der Marinesanität liegt derzeit in Kiel – nachdem nun sowohl das Bundeswehrkrankenhaus als auch das SchiffMedInstM aus Kiel abgezogen wurden bzw. werden, kam die Anfrage, ob der Gedenkstein am MEM platziert werden könne.

Der Stein soll auf einer Freifläche leicht unterhalb des Prinz-Eugen-Platzes gesetzt werde, Transport und Kosten für die Herrichtung werden durch die Bundeswehr getragen.

Zum Jahresabschluss 2020 berichtete BSM Musehold, dass der DMB u. a. höhere Corona-Zuschüsse erhalten habe als geplant. Aufgrund dieser Sondereffekte lag das Defizit nicht wie im Frühjahr geplant bei -310 T€, sondern bei lediglich -37 T€.

Für die Wirtschaftsplanung 2021 ist zu verzeichnen, dass trotz Mitgliederrückgang gegenüber 2020 die Einnahmen konstant bleiben, da die höhere Anzahl der Einzelfahrer mit höherem Beitrag dieses kompensieren.

Die Einnahmen zu Jahresbeginn lagen aufgrund von Corona bereits weit unterhalb von Normaljahren, durch eine Preiserhöhung und die nun angekündigten Öffnungen würden jedoch ähnliche Einnahmen wie 2020 erhofft.

Der Corona-Hilfsfond wurde im letzten Jahr durch Darlehensaufnahmen von drei Vereinen in Anspruch genommen, damit wurden bislang 9,5 T€ des 50 T€ umfassenden Fonds genutzt.

Der Shanty-Chor-Beauftragte Werner Haase berichtete, dass der Shantychor Bielefeld wieder in den DMB geholt werden konnte. U. a. zu zwei weiteren Shantychören bestehen derzeit Kontakte zur DMB-Aufnahme.

Auf dem AO-Tag 2021 in Erfurt soll am Freitagabend der Inspekteur der Marine zum Thema „Zukünftige sicherheitspolitische Herausforderung der Deutschen Marine“ referieren.



## Mitteilungen des Landesverbandsleiters

Präsident Maurus bat die LVL, die MV zu ermutigen, Anträge zum AO-Tag zu stellen. Mit den Anträgen zu den Seekriegsgräbern, der Schiffsbesetzungsverordnung und Munition im Meer wurden in den letzten Jahren wichtige Anträge gestellt und Impulse gesetzt; er freue sich über die Anregungen. Die Delegierten sollten nicht nur Samstag, sondern auch Freitagabend zugegen sein.

Zudem ist der AO-Tag eine öffentliche Veranstaltung: Jedes Mitglied dürfe gerne teilnehmen. Die sog. Schlachtenbummler seien nicht nur erlaubt, sondern gerne gesehen.

Auf Grund des Ausfalls des AO-Tages 2020 stehen in Erfurt umfangreiche Wahlen auf der Tagesordnung.

Holger Quentin



## Aus den Mitgliedsvereinen

### MV Holzminden

GERD AHRENS, alias Hafenkneipengänger Gerard, ist mit seinem vor Jahrzehnten bereits erdachten, jedoch erst 2014 als Buch erschienenen Seemannsgarn so aktuell wie nie zuvor. Sein Abenteuerroman „Gefangen auf der Insel des Regengottes“ ist eine kurzweilige, spannende Lektüre über Waffenschmuggler, Schiffsentführer, Pirateninsel, Gefangenschaft, Urwald, Flucht und exotischen Gebäuden. Ausgangsort und magischer Erzählmittelpunkt ist eine von Seebären besuchte Hafenkneipe in Bullerfleet im düsteren, verregneten Norddeutschland. Ursprünglich seinem Sohn als Vorlesebuch erdacht und gewidmet, schreibt der Autor fesselnd und für alle Altersklassen eine Reihung von Episoden, die ein abgerundetes Werk ergeben.

Die von ihm ebenfalls verfasste Umschlaggestaltung lässt zwar fremdländische Ziele erahnen, jedoch nicht unbedingt auf den maritimen Charakter des Buches schließen.

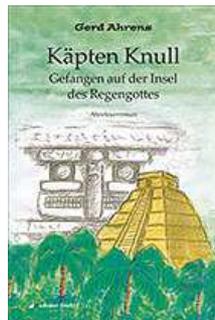
Äußerst empfehlenswerte kurzweilige Lektüre zum günstigen Preis.

Edition fischer

[www.edition-fischer.com](http://www.edition-fischer.com)

ISBN 978-3-86455-916-7

€ 11,80



Manfred Eichholz

### MK Hann. Münden

Wer Brustabzeichen oder Anstecknadeln seines letzten Bordkommandos oder seiner Dienststelle sucht (Abzeichen 3€) kann sich von Kamerad Burgdorf eine Liste schicken lassen.

[wburgdorf@t-online.de](mailto:wburgdorf@t-online.de)

[wburgdorf@gmx.net](mailto:wburgdorf@gmx.net)

Roland Pätsch



## Infos und Hinweise

Moin Ihr Lieben,

schickt bitte MK-/MV-Berichte, Erlebnisberichte von maritimen Fahrten, Bastelanleitungen, Knotenanleitungen, Witze, Fotos und Ähnliches an Holger oder mich per Email

[Iris.Quentin@mk-goettingen.de](mailto:Iris.Quentin@mk-goettingen.de)

[Holger.Quentin@mk-goettingen.de](mailto:Holger.Quentin@mk-goettingen.de).

Auch Todesfälle in Euren Vereinen bitte an uns melden, damit ich sie eintragen kann (mit einer Ausnahme entstammen die abgedruckten Todesfälle „Leinen los!“).

Bitte sendet die neue digitale Bake an Eure Mitglieder per Email-Anhang weiter oder druckt sie aus – im normalen Format oder als Broschüre – und gebt sie an Eure Mitglieder weiter.

Auch zukünftig wird diese neue Bake – digital – weiter regelmäßig vierteljährlich erscheinen, und zwar in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober zum Monatsanfang. Redaktionsschluss ist jeweils zum Monatsletzten des Vormonats – für die nächste Ausgabe also

am 30.09.2021.

Bleibt Alle gesund!

Viele Grüße  
Iris





LV-Tagung Clausthal-Zellerfeld 05.09.2015

©Iris Quentin